



Das Wohnhaus im skandinavischen Stil springt mit seinen Hell-Dunkel-Kontrasten sofort ins Auge.

Fotos: Christoph Stöckl/HB Lindner

## Holzhaus mit Spezialeffekten

„Paint it black“ – mit diesem Wunsch von Seiten einer Familie im Unterland startete die Planung für ein individuell gestaltetes Wohnhaus in Holzbauweise.

Von Caterina Molzer Sauper

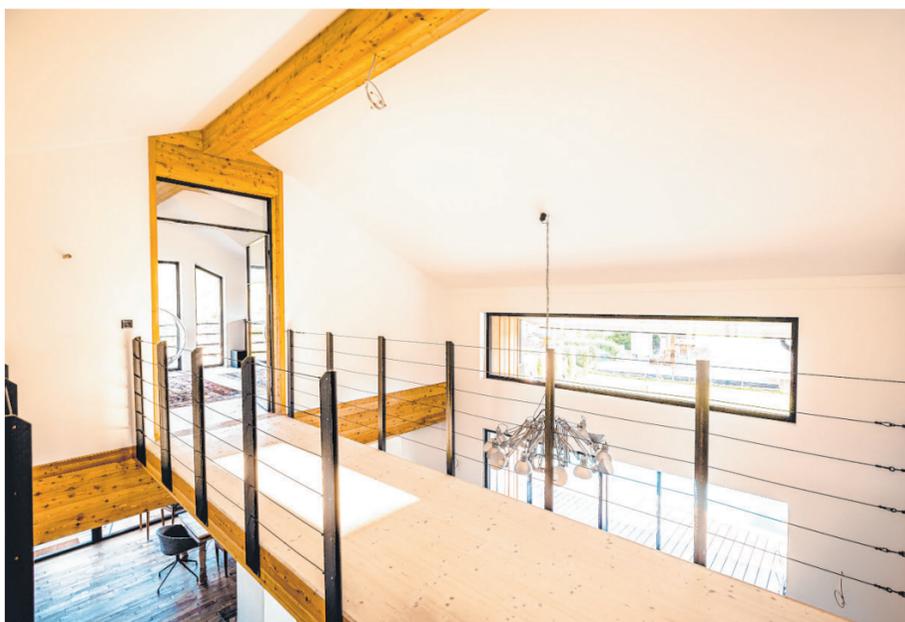
**Oberndorf** – Die heutigen Hausbesitzer kamen mit sehr konkreten Vorstellungen und Wünschen zum Team von Holzbau Lindner in Westendorf, welches deren Traumhaus in weiterer Folge detailgenau plante und gemeinsam mit weiteren Fachbetrieben aus der Region umsetzte. Das leicht geneigte Grundstück in herrlicher Lage in Oberndorf bietet viel Platz und Aussicht auf die umliegende Bergwelt sowie weite Grün- und Waldflächen. Die Erschließung des Hauses erfolgt über eine kleine Zufahrtsstraße, vor dem Haupteingang empfängt ein großzügiger Vorplatz samt anschließendem Carport Bewohner und Besucher.

Es war von Beginn an klar, dass es ein Holzbau in skandinavischen Stil mit großteils schwarzer Fassade und hellen, offenen Innenräumen werden sollte.

Drei Baukörper mit Satteldach wurden U-förmig miteinander verbunden, sodass die zwei Generationen eigene

Bereiche für sich in Anspruch nehmen können und doch durch einen Verbindungsbauteil samt Galerie auf durchdachte Art und Weise miteinander verbunden sind. Im Erdgeschoß befinden sich der Elternbereich samt Bad und der offene Koch-Ess-Wohnbereich, darüber können es sich die Kinder in ihren Zimmern, einem eigenen Bad und auf der Galerie gemütlich machen.

Traditionelle Gestaltungselemente wie Holzbalken und gewölbte Strukturen wurden gekonnt mit modernen, dunkel gerahmten Glasflächen, vereinzelt Designermöbeln und alten Schmuckstücken wie Teppichen oder Kommoden kombiniert. Der Mix aus Alt und Neu gibt den ineinanderfließenden hohen Räumen viel Leichtigkeit und eine ganz besondere Wohnatmosphäre. Die leichte Holzterrasse vom Erdgeschoß auf die als Brücke gestaltete Galerie unterstreicht die kommunikative, loftartige Innenarchitektur des Hauses.



Die Bereiche für beide Generationen fließen in Form einer brückenartigen Galerie und durch den offenen Wohnbereich ineinander über.

Das Einfamilienhaus ist als zweistöckiger Holz-Riegelbau konzipiert, wobei die Decken mit Kreuzlagenholzelementen ausgebildet wurden. Im oberen Geschoß gibt

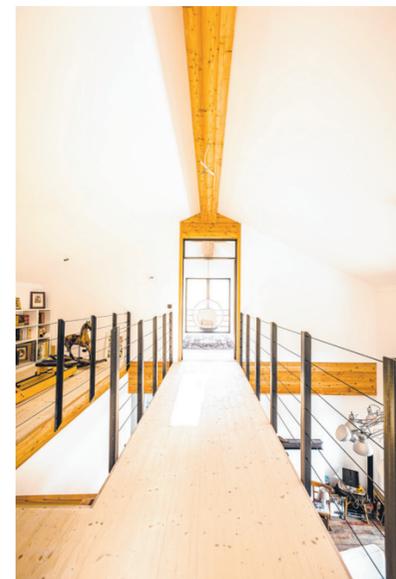
es keinen Fußboden-Aufbau, da die KLH-Decke auf der Oberseite als fertiger Fußboden ausgebildet wurde und die Installationsebene auf der verkleideten Unterseite

der Decke verläuft. Das Dach wurde mit Mineralwolle gedämmt und die Unterseite mit Gipskartonplatten verkleidet. Die tragenden Pfetten wurden abschließend mit

Dreischichtplatten aus Lärchenholz verblendet.

Im Außenbereich wurden die Dachunterseite sowie die Terrassennische mit gehobelten Lärchenbrettern verschalt, für den Rest der Fassade galt die Vorgabe „paint it black“. Die Fichtenbretter wurden mit einer schwarzen Deck-Lasur gestrichen und im skandinavischen Stil überlakt verschalt. Die hellen Bereiche ergeben einerseits einen attraktiven Kontrast zur dunklen Fassade, andererseits wirkt die Terrasse dadurch heller und freundlicher. Die Terrassendielen aus Lärchenholz verlaufen auch rund um den vorgelagerten Poolbereich, der damit mit dem schönen Sitzplatz im Freien verschmilzt.

Das Dach ist mit einer Aluminium-Schindelfassade gedeckt, die schlichten dunklen Fenster- und Türrahmen sind ebenfalls aus Aluminium. Die effiziente Haustechnik erfolgt über eine Luftwärmepumpe. Ein zusätzlicher Einsatzofen im Wohnbereich sorgt für gemütliche Stunden am Kamin.



Im Gegensatz zur dunklen Fassade wirken die hohen Innenräume sehr luftig, leicht und hell.